



Verpackungseinheit

Neoseiulus californicus (Raubmilbe)

Verpackung (groß): 500 ml Flasche

Inhalt: 25.000 Raubmilben (alle bewegungsfähigen Stadien) und Futtermilben in inertem Trägermaterial

Verpackung (klein): 250 ml Flasche mit Dosierkappe

Inhalt: 5.000 Raubmilben (alle bewegungsfähigen Stadien) in inertem Trägermaterial

Vorsichtsmaßnahmen Bei Verwehung und Inhalation des Produkts können allergische Reaktionen auftreten. Atemschutz mit Staubmaske für Anwender und Personen in der Nähe des Einsatzortes angeraten.

Gegen Gemeine Spinnmilbe (*Tetranychus urticae*), Fruchtspinnmilbe (*Panonychus ulmi*), Weichhautmilbe (*Polyphagotarsonemus latus*) und Erdbeer-/Clyclamemilbe (*Tarsonemus pallidus*). Alle Stadien, vorzugsweise jüngere Stadien. Die Raubmilben ernähren sich auch von sonstigen Milben und Pollen und können einige Wochen ohne Nahrung auskommen.

Einsatzplan

SPICAL	Dosierung	m ² /Einheit	Intervall (Tage)	Frequenz	Bemerkung
präventiv	25/m ²	1.000	21	-	-
schwach kurativ	100/m ²	250	-	1x	zusammen mit Spidex einsetzen
stark kurativ	200/m ²	125	-	1x	zusammen mit Spidex einsetzen

Ausbringung

- Vor dem Aussetzen leicht schütteln und drehen
- Die runde Streuöffnung aus der Kappe drücken (nur bei Großverpackungen)
- Auf Blättern ausstreuen
- In niedrig wachsenden Pflanzen ist es möglich, SPICAL mit Hilfe des für Raubmilben entwickelten Blasgeräts AIRBUG mechanisch auszubringen

Klima

Neoseiulus californicus ist gegenüber hohen Temperaturen und niedriger Luftfeuchtigkeit tolerant.

Lagerung

Biologische Schädlingsbekämpfungsmittel (Nützlinge) haben eine (sehr) kurze Lebensdauer und müssen daher möglichst schnell nach Lieferung in der Kultur eingesetzt werden. Eine längere Lagerzeit, die ausschließlich unter den nachstehenden Bedingungen erfolgen muss, kann die Qualität beeinflussen. Koppert B.V. haftet nicht für Qualitätseinbußen, wenn das Produkt länger und/oder unter falschen Bedingungen gelagert wurde.

- Haltbarkeit: 1-2 Tage
- Aufbewahrungstemperatur: 8-10°C
- Im Dunkeln lagern (horizontal)

Bemerkungen

Neoseiulus californicus ist gegenüber chemischen Pflanzenschutzmitteln tolerant. SPICAL stets zusammen mit SPIDEX einsetzen.

Morphologie

- Bewegungsfähige Stadien: fahlweiß bis gelb-orange, Tröpfchenform, kurze Beine; ähneln *Neoseiulus cucumeris*
- Eier: oval, durchsichtig bis weiß, haften an Pflanzenhaaren an der Blattunterseite

Wirkungsweise

Ausgewachsene Raubmilben, Nymphen und Larven gehen aktiv auf Nahrungssuche und saugen sie leer.

Wichtig!

Berücksichtigen Sie bei der Festlegung der Produktmenge die Wirkungsweise des Produkts und den durch Schädlinge zu erwartenden Pflanzenschaden. Informieren Sie sich über das richtige Vorgehen bei einem Berater von Koppert oder einem anerkannten distributeur ([Vertriebspartner](#)) für Koppert-Produkte.

Verwenden Sie ausschließlich Produkte, deren Einsatz in Ihrem Land und in der Kultur gestattet ist. Beachten Sie die lokalen gesetzlichen Zulassungsbestimmungen.

Für unsachgemäße Anwendungen übernimmt Koppert Biological Systems keine Haftung.

[Nebenwirkungen SPICAL](#)